

KLIMASCHUTZ AUSBREMSEN? **ROTE KLIMAKARTE**



Bundestagswahl ist Klimawahl: Wer bremst, verliert ... meine Stimme

**Wir zeigen allen die Rote Klimakarte,
die beim Klimaschutz bremsen - damit
Deutschland Klimaweltmeister wird.**



Unterstützt von:



**Der
Jugendrat**



WWW.ROTEKLIMAKARTE.DE

Steckbrief: Friedrich Merz

Parteizugehörigkeit:	CDU
Nr./Wahlkreis:	147, Hochsauerlandkreis
Wahlkreisbüro:	Noch kein Wahlkreisbüro
Kandidatur für Bundestag:	Direktkandidat
klimarelevanter Themenbereich:	Wirtschaft
aktuelle Funktionen:	-
zweifelhafte Mitgliedschaften/ Verbindungen zu klimaschädlichen Lobbygruppen/ Industrien, Nebeneinkünfte:	Vizepräsident Wirtschaftsrat der CDU: Doppelrolle des Verbands zwischen Lobby- und Parteifunktion, setzt auf Erhalt bestehender Wirtschaftsstrukturen, propagiert Marktmechanismen statt Regulierungen, gegen Erhöhung der europäischen Klimaziele, gegen Verschärfung der CO2-Grenzwerte, warnt vor Niedergang des Wirtschaftsstandorts Deutschland durch mehr Klimaschutz. Präsidentin Astrid Hamker forderte die Jugendlichen von Fridays for Future dazu auf, lieber Müll zu sammeln und Verzicht zu üben als Freitags zu protestieren. Wirtschaftsrat wertet als politischen Erfolg, den Klimaschutzplan 2050 des Bundesumweltministeriums "deutlich entschärft" zu haben. Mittelstands- und Wirtschaftsunion: will Klimaschutz durch Markinstrumente & globalen Emissionshandel. Ordnungspolitische Instrumente: Verlust der Freiheit und Überregulierung. Klimaschutz wird gegen Wirtschaft ausgespielt.
Verwicklung in Skandale und sonstige Kritikpunkte:	-
öffentliche Statements und Zitate:	Dass der Klimawandel zunehmend Starkregen bringen wird, ignoriert Merz: Für die Unwetterkatastrophen sei nicht allein der Klimawandel verantwortlich. Er meint, dass die Union „bereits sehr viel“ für den Klimaschutz getan hat, Überflutungen werde es immer wieder geben, „selbst wenn man sofort die kompletten Vorstellungen von Fridays for Future übernehmen würde. Entscheidend ist, dass wir aus den jetzigen Ereignissen lernen.“ Merz spielt Wirtschaft und Klimaschutz gegeneinander aus und twitterte im September 2019: „#Klimaschutz ist wichtig, aber wir müssen immer auch Versorgungssicherheit und Wettbewerbsfähigkeit unserer Wirtschaft im Blick behalten. Die Herausforderungen des Klimawandels können nur durch #Technologie gelöst werden, daher brauchen wir innovative Wertschöpfung im Land.“

Bildnachweis:

Olaf Kosinsky, CC BY-SA 3.0 DE

<<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/deed.en>>, via Wikimedia Commons